

Zeitschrift: Mariastein
Herausgeber: Benediktiner von Mariastein
Band: 98 (2021)
Heft: 5

Artikel: Tamilische Gottesdienste in Mariastein : lebendige Vielfalt
Autor: Ziegerer, Ludwig
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1032560>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tamilische Gottesdienste in Mariastein

Lebendige Vielfalt

P. Ludwig Ziegerer

Wer nach Mariastein pilgert, kann die vielen Menschen mit Migrationshintergrund nicht übersehen, unter ihnen auffallend viele tamilischer Herkunft. Was viele aber nicht wissen, dass es in der Schweiz eine sehr lebendige tamilische katholische Mission gibt. Längst nicht alle Tamilen, die nach Mariastein kommen, sind Hindus, wie gemeinhin angenommen wird.

Vom Beginn bis zum Jubiläum

Dieses Jahr feiert die tamilische Seelsorge in der Schweiz ihr 25-jähriges Bestehen. Aber schon vor 1996 kamen viele tamilische Migranten sehr fleissig nach Mariastein. Ebenso organisierten sie schon seit einigen Jahren im August ihre grosse Friedenswallfahrt.

Ich erinnere mich sehr gut, denn nach meiner Primiz im Jahr 1992 kam eine Frau an die Pforte und sagte zu mir: «Können Sie sich dafür einsetzen, dass die Tamilen regelmässig bei Ihnen Gottesdienst feiern können? Diese Menschen lieben diesen Ort, und es wäre wunderbar, wenn Sie dort regelmässig eine heilige Messe besuchen könnten». – Das war also einige Jahre bevor die Katholische Mission in der Schweiz gegründet wurde. Da ich in meinen ersten Jahren zusammen mit P. Notker Strässle in der Wallfahrtsleitung tätig war, nahm ich diesen Wunsch sehr gerne entgegen. So kam es, dass die Tamilen-Mission neben der grossen Friedenswallfahrt im August regelmässig am ersten Sonntag bei uns Gottesdienst feiert.

Mariastein, ein Zeichen für vielfältige, weltweite, katholische Kirche

Für den Wallfahrtsort Mariastein ist es eine grosse Bereicherung, wenn die fremdsprachigen Missionen sich hier zu Hause fühlen. Maria ist die Mutter aller Völker und in der Kirche,



Tamilenwallfahrt, Prozession, 2018.



Tamilenwallfahrt, Prozessionen, 2018, 2019.

Gottes gibt es keine «Ausländer». Orte wie Mariastein sind ein lebendiges Zeugnis für die grosse Vielfalt der weltweiten katholischen Kirche. Dazu trägt die katholische Mission der Tamilen wesentlich mit bei. Die lebendigen, stets gut besuchten Gottesdienste sind fröhlich und farbenprächtig. Es erklingt Musik, die für westeuropäische Ohren sehr fremd klingt, es wird mit einer Inbrunst gebetet, die uns kühle Schweizer und Schweizerinnen beeindruckt. Immer wenn ich sagen höre, es kommen nur alte Leute zum Gottesdienst, antworte ich: Kommt am ersten Sonntag im Monat oder bei der grossen Wallfahrt im August nach Mariastein, dann erlebt ihr einen Gottesdienst mit vielen Familien und Kindern, mit Jugendlichen, die musizieren und singen und ministrieren. Die tamilische Gemeinde zeigt uns, dass



die katholische Kirche lebt und überhaupt nicht am Untergehen ist.

Maria, Trost und Hilfe für alle

Für das Glaubenszeugnis der Migrationsgemeinden bin ich sehr dankbar, gerade hier am Wallfahrtort, wo viele suchende Menschen anzutreffen sind. Ich bin überzeugt, dass gerade sie zeigen, wie der Glaube an den dreifaltigen Gott Sinn stiftet. Und bei Maria, der Gottesmutter, finden alle Trost und Hilfe, egal welcher Nation und Herkunft sie sind. Maria ist die Mutter aller Nationen.

Der tamilisch-katholischen Mission gratulieren wir zum 25-Jahr-Jubiläum, in der Hoffnung auf viele weitere Jahre der guten Zusammenarbeit.